

Schockdosis an guten Nachrichten für den Studentenrat der Agraruniversität Plovdiv

Автор(и): Растителна защита
Дата: 07.06.2021 Брой: 6/2021



In Zusammenarbeit mit dem außerordentlichen Professor Dr. Miroslav Tityanov, einem Dozenten der Hochschuleinrichtung, wurde eine moderne Bürohalle für die Leitung der lokalen Studentenorganisation eingerichtet.

#MitGedankenFürDieStudierenden

Die besondere Zeremonie anlässlich der Eröffnung des neuen Büros, das sich in einem der Lehrgebäude der Universität befindet, versammelte eine bunte Menge – Studierende aller Fakultäten und Fachrichtungen. Ebenfalls anwesend war das akademische Personal der Universität – die Rektorin Prof. Dr. Hristina Yancheva,

Vizerektoren und Dekane, der Assistenzrektor Velichko Rodopski, der auch das Amt des stellvertretenden Bürgermeisters von Plovdiv innehat.

Vor der offiziellen Eröffnung der Bürohalle überreichte der Vorsitzende des Studentenrats, Hristo Kozarov, Auszeichnungen an mehrere Studierende, die mit Auszeichnung abgeschlossen haben, sowie an die Gewinner des vom Studentenrat organisierten Fotowettbewerbs. Hristo Kozarov sprach dem außerordentlichen Professor Dr. Miroslav Tityanov besonderen Dank für seine verantwortungsvolle Partnerschaft aus, die zur erfolgreichen Umsetzung eines wichtigen Sozialprojekts beigetragen hat.

Prof. Hristina Yancheva merkte an, dass dieses auf moderne und funktionale Weise eingerichtete Büro ein Zeichen für die Verbundenheit und das gegenseitige Vertrauen zwischen Dozenten und Studierenden im Namen der zentralen strategischen Aufgabe ist – der Ausbildung hochprofessioneller und kompetenter agronomischer Fachkräfte – dem strukturierten, grundlegenden Managementmodell der zeitgenössischen modernen bulgarischen Landwirtschaft als Teil des europäischen Agrarraums.

Sie wies darauf hin, dass die akademische Leitung die Aktivität, den ideellen Antrieb, den Ehrgeiz, das Engagement und den Optimismus des Studentenrats bei der Bewältigung aller Herausforderungen im Zusammenhang mit der sozialen Anpassung, der Qualität der Berufsausbildung und der zukünftigen Karriereverwirklichung der Agraringenieure von morgen sehr schätzt. Mit anderen Worten, so Prof. Yancheva, verberge die Universitätsleitung ihre Zufriedenheit mit der Zusammenarbeit aller Beteiligten am Bildungsprozess nicht und kenne den Wert dessen, was wir heute gemeinsam für morgen tun können. Der Dialog erzeugt neue Energie und neue Ideen. Er vereint und festigt. Gemeinsam arbeiten wir auf hohem Niveau!

Auch die „treibende Kraft“ hinter der Umsetzung der Universitätsveranstaltung, der außerordentliche Professor Dr. Miroslav Tityanov, äußerte sich zu den Geschehnissen. In seiner Ansprache an die Teilnehmer der Zeremonie sagte er: „Es ist eine Ehre für mich, dieser Veranstaltung beizuwohnen, die die Haltung der Leitung und des gesamten akademischen Personals der Agraruniversität gegenüber der Bedeutung des Studentenrats veranschaulicht. Diese Geste ist eine Folge des großen Glaubens, Vertrauens und Respekts vor der Rolle, die Sie im Leben unserer großen Familie spielen. Sie sind jenes verbindende Glied, das für die Stärke der gesamten Kette verantwortlich ist. Heute sind wir Zeugen, dass in den fruchtbarsten Boden, mit viel Liebe und Fürsorge, das kleine Samenkorn gesät wurde. Mit gegenseitiger Arbeit und Anstrengung können wir nur mehrjährige, starke und ertragreiche Kulturen schaffen. Ich persönlich bin fest davon überzeugt, dass kein Sturm, kein Unkraut dies beeinträchtigen kann, wenn wir unsere Arbeit ernst, verantwortungsbewusst, geduldig

und professionell angehen. Lasst uns, wie die Sonnenblume, auch in eine Richtung schauen. Die einzig richtige – zum Licht der Sonne!“